FONDSVERMITTLUNG24.DE

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

**Ihr DAB Betreuerwechsel zu Fondsvermittlung24.de**

Sehr geehrte Interessentin, sehr geehrter Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Betreuung Ihres Depots über Fondsvermittlung24.de. Anbei übersenden wir Ihnen die gewünschten Unterlagen zu unserem Fondsvermittlung24.de DAB BNP Paribas Depot.

**Bitte beachten Sie, dass ein Betreuerwechsel bei der DAB BNP Paribas nur möglich ist, wenn die Depotnummer Ihres Depots mit der Ziffer 2 oder 3 beginnt – in allen anderen Fällen ist eine neue Depoteröffnung über unser Unternehmen notwendig, der Bestand Ihres bestehenden Depots kann problem- und vor allem kostenlos in das neu eröffnete Depot übertragen werden.**

Als Kunde der DAB wissen Sie bereits um die Vorzüge Deutschlands ältester Direktbank. Durch die Betreuung Ihres Depots von Fondsvermittlung24.de eröffnet sich Ihnen jetzt die Möglichkeit noch günstiger Investmentfonds zu erwerben.

Mit Ihrem DAB Depot Betreuerwechsel bietet sich Ihnen die Möglichkeit über 9.500 Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag zu erwerben. Wie gewohnt können Sie in Ihr Depot zusätzlich zu Investmentfonds sämtliche anderen Wertpapiere, wie z.B. Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, Hedge-Fonds oder sonstige Wertpapiere erwerben, die über die DAB zu handeln sind.

Die aktuellen Investmentfonds Rabattkonditionen stehen Ihnen auch im Internet zur Einsicht zur Verfügung.

Zusätzlich bietet sich Ihnen mit Fondsvermittlung24.de als Ihrem Betreuer eine besondere Möglichkeit: Ordern Sie Zertifikate-Neuemissionen ebenfalls ohne Ausgabeaufschlag!

Mit freundlichen Grüßen

(Andre Baalhorn, Geschäftsführer)

Im Namen des Fondsvermittlung24.de Teams

Fondsvermittlung24.de GmbH ist im Rahmen der Vermittlung von Finanzinstrumenten gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nrn. 1 bis 2 KWG ausschließlich auf Rechnung und unter Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig. Preisgarantie: Kunden von Fondsvermittlung24.de erhalten immer die Einkaufskonditionen der Depotbank, im Regelfall 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag. Die Konditionen werden von Fondsvermittlung24.de nach bestem Wissen veröffentlicht. Erfolgte noch nicht mitgeteilte Änderungen der Fondsgesellschaften vorbehalten.

Fondsvermittlung24.de GmbH
Heidenkampsweg 75
20097 Hamburg

Telefon: 040 5247379 - 90
Telefax: 040 - 5247379 - 98
info@fondsvermittlung24.de

Bankverbindung
IBAN DE47510900000001546708
BIC WIBADE5W

Amtsgericht Hamburg
HRB 137478
USt-IdNr.: DE 275485341

Geschäftsführer:
Andre Baalhorn

Getestet.de Fondsvermittlung24.de Sehr Gut (1,5) Test 10 / 2013
16.000 zufriedene Kunden
Kundenzufriedenheit 97% seit 2002

## Das DAB Profi Depot

FONDSVERMITTLUNG24.DE

- Onlinedepot mit täglichem Zugriff
- Nur 2,50 Euro Transaktionskosten bei Sparplänen
- Keine Depotgebühren - sowie weitere Vorteile als Direktkunden
- Günstige Konditionsmodelle - Handel von 19 € - 70€
- Über 9500 Fonds online handelbar
- 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag für (fast) alle Fonds*

*Ausnahme zB. DEKA und Union Investment, siehe Fondsfinder auf www.fondsvermittlung24.de

**Support bei Fragen: 040-524737990**

## Checkliste für die Depoteröffnung:

1 ***NFS - Discount Rahmenvereinbarung***
Hier unterschreiben Sie bitte auf Seite 2 und 4.
Legen Sie die Unterlagen in einen an uns addressierten Briefumschlag.

Zusammengefasster Inhalt:
Wir führen keine Beratung durch – Sie erhalten maximale Rabatte.
Wir dürfen keine Gelder annehmen und haben keinen Zugriff auf das Depot.

**ACHTUNG!** *Bitte geben Sie zur Erfassung Ihres Antrages, auch Ihre Email-Adresse mit an, sodass wir eventuelle Nachbearbeitungen schnell und elektronisch durchführen können.*

2 ***Konto- und Depoteröffnung***
Bitte gehen Sie den Depoteröffnungsantrag Seite für Seite durch.
Ergänzen Sie die Antragsdaten und unterschreiben den Antrag bitte an den vorgesehenen Stellen. Anschließend legen Sie die Unterlagen ebenfalls in den an uns addressierten Briefumschlag .

3 ***Freistellungsauftrag einrichten***
Um den Steuerfreibetrag optimal zu nutzen, sollten Sie direkt bei der Beantragung den Freistellungsauftrag mit einreichen (Sie können den Freistellungsauftrag später online bearbeiten). Sollten Sie diesen nutzen, fügen Sie ihn ebenfalls dem Briefumschlag bei.

4 ***Legitimation***
Bitte gehen Sie mit Ihrem Personalausweis oder Reisepass und dem PostIdent Coupon am Ende
dieses Antrags in eine Poststelle und lassen sich per PostIdent Verfahren legitimieren. Dieser Vorgang ist komplett kostenlos für Sie. Anschließend versenden Sie alle erforderlichen Kontoeröffnungsunterlagen in dem adressierten Briefumschlag an uns.

***Bitte schicken Sie in jedem Fall eine Kopie des Personalausweises oder Ihres Reisepasses mit. Entweder in Kopie auf Papier oder digital an info@fondsvermittlung24.de.***

***Neu!***
Die von Ihnen ausgefüllten Felder im PDF werden auf allen Unterseiten übernommen.
Wir unterstützen Sie wo wir können- sprechen Sie uns an! Versand aller Unterlagen an Fondsvermittlung24.de

Nach dem Posteingang bei uns werden die Unterlagen an die DAB versendet.
Binnen **5-7 Tagen** ist das Depot eröffnet.

***Unterlagenversand an:***

Fondsvermittlung24.de
-Depoteröffnung-

Postfach 102306
20016 Hamburg

FONDSVERMITTLUNG24.DE

Vermittler der NFS
NFS Netfonds
Financial Service

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

# Rabattzusage: Fondsvermittlung24.de Discounttarif

***100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag***

## Rahmenvereinbarung zwischen der NFS Netfonds Financial Service GmbH und dem nachfolgenden Kunden:

## 1. Depotinhaber *Alle Angaben sind Pflichtangaben.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Familienname, Titel, Vorname: | | Geburtsdatum: | Staatsangehörigkeit: | ☐ Frau ☐ Herr |
| Geburtsname: | | Geburtsort: | | |
| Straße, Hausnummer: | | Land: | Telefon: | |
| PLZ: | Ort: | E-mail: | | |
| Beruf/Ausbildung: | | | | |

## 2. Depotinhaber – sofern gewünscht, bei VL nicht möglich!

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Familienname, Titel, Vorname: | | Geburtsdatum: | Staatsangehörigkeit: | ☐ Frau ☐ Herr |
| Geburtsname: | | Geburtsort: | | |
| Straße, Hausnummer: | | Land: | Telefon: | |
| PLZ: | Ort: | E-mail: | | |
| Beruf/Ausbildung: | | | | |

***Discounterläuterung:***

Die Fondsvermittlung24.de GmbH ist Vermittler der NFS Netfonds Financial Service GmbH, nachfolgend NFS genannt. Sie als Kunde gehen diesen Vertrag mit der NFS ein, die NFS wird durch die Fondsvermittlung24.de GmbH vertreten.
Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an erfahrene Anleger, die ihre Anlageentscheidungen eigenständig treffen. Bei dieser Discountvereinbarung gewähren wir Ihnen den maximalen Rabatt auf den jeweiligen Ausgabeaufschlag.
Die Fondsvermittlung24.de GmbH oder die NFS Netfonds Financial Service GmbH erheben keine gesonderten Beiträge oder Kosten für diesen Discounttarif.
Gemäß § 31 Abs. 7 WpHG erfolgt bei „Execution only“ Geschäften keine Angemessenheitsprüfung, d.h. es wird nicht geprüft, ob das konkrete Geschäft Ihren Anlagezielen entspricht, ob die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für sie Ihren Anlagezielen entsprechend finanziell tragbar sind, und ob Ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit bestimmten Finanzinstrumenten ausreichen, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzinstrumente und Wertpapierdienstleistungen angemessen beurteilen zu können. Zudem kann nur ein beschränkter Zielmarktabgleich erfolgen. Sie sind alleine für Ihre Anlageentscheidungen verantwortlich!

☐ Ja, ich stimme der Beratungsverzichts- „Execution-only“ Erklärung zu.

Die Fondsvermittlung24.de GmbH und die NFS erteilen weder für den Kauf noch für den Verkauf von Wertpapieren Empfehlungen.
Die Fondsvermittlung24.de GmbH und die NFS bieten im Rahmen dieses Vertrages keine Anlageberatung an, sondern leiten ggf. Wertpapieraufträge lediglich an die entsprechenden Depotstellen weiter (execution only).
Wertpapiertransaktionen, Geschäfte und Verfügungen jeglicher Art, insbesondere der Kauf und Verkauf von Wertpapieren können bei Bedarf durch die Fondsvermittlung24.de GmbH und NFS ausschließlich nach schriftlichem Auftrag, d.h. per Post (Brief), Fax für den Kunden weitergeleitet werden.

FONDSVERMITTLUNG24.DE

Vermittler der NFS
NFS Netfonds
Financial Service

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

# Rabattzusage: Fondsvermittlung24.de Discounttarif

***100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag***

**Achtung!**
Ohne Bestätigungen
keine Bearbeitung möglich, bitte genau prüfen!

**Provisionserklärung** ☐ Ja, ich habe zur Kenntnis genommen dass die NFS Provisionen für die Vermittlung von Investmentprodukten erhält und behält und einen Teil hiervon an die Fondsvermitltung24.de GmbH weiterleitet.

Die NFS erhält für die Vermittlung von Investmentprodukten Abschluss- oder Bestandsprovisionen und leitet diese an die Fondsvermittlung24.de GmbH weiter. Ohne die Weiterleitungen der Provisionen ist es der Fondsvermittlung24.de GmbH nicht möglich, z.B. etwaige Erstattungen an Sie als Kunden auszuzahlen. Es besteht kein Interessenskonflikt bezüglicher Provisionshöhen, die Anlageentscheidungen treffen Sie eigenständig. Bei offenen Investmentfonds ergeben sich ggf. zusätzlich Provisionen aus dem Agio bzw. Ausgabeaufschlag, diese wird der Vermittler dem Kunden in der Regel als Rabatt von 100% gewähren.

**NFS Vertragsinformationen**

Für das Vertragsverhältnis zwischen der NFS und dem Kunden gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) der NFS. Die AVB sowie die weiteren im Folgenden aufgeführten Informationen werden dem Kunden zusammen mit der Rahmenvereinbarung zur Verfügung gestellt:

- Allgemeine Kundeninformationen (Informationen gemäß § 63 Abs. 7 WpHG und § 312d Abs. 2 BGB i. V. m. Art. 246b EGBGB)
- Allgemeine Vertragsbedingungen der NFS
- Datenschutzhinweise
- Produktuniversum der NFS
- Conflicts of Interest Policy
- Grundsätze zur Orderausführung
- Kosten- und Zuwendungsinformationen
- Nachhaltigkeits-/ESG Informationen
- Risikohinweise komplexe Finanzinstrumente
- Anlegerinformation zur Inflation und zum Inflationsrisiko

Die jeweils aktuelle Version der vorgenannten Informationen findet der Kunde im Internet unter *www.nfs-netfonds.de/execution-only*. Das Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds erhält der Kunde ebenfalls auf elektronischem Weg. Hierfür ist die Angabe einer E-Mail-Adresse erforderlich .

**Ich/wir stimme/n stimmen Sie der Rahmenvereinbarung unter Einbeziehung der vorstehend aufgeführten Bedingungen und Informationen zu.**
**Die Widerrufsbelehrung habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.**

**1. Depotinhaber:**

✗

*Unterschrift, Ort und Datum*

**2. Depotinhaber:**

*Unterschrift, Ort und Datum*

# Rahmenvertrag der NFS Netfonds Financial Service GmbH

## Discountkunde (Execution-only, Onlinediscount)

**Präambel**

Die vertragsgegenständliche Dienstleistung Anlagevermittlung erbringt der Vermittler als vertraglich gebundener Vermittler(vgV) ausschließlich im Namen, für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (im Folgenden: "NFS"). Vertragsparteien werden daher einerseits die NFS und anderer- seits der oder die Kunden, für den oder die das Depot eröffnet wird, wobei die Leistungen der NFS durch den Vermittler erbracht werden. Bei einem Gemeinschaftsdepot ist jeder Kunde allein berechtigt, die Leistungen des Vermittlers in Anspruch zu nehmen. Der Vermittler ist nicht verpflichtet, die Befugnisse eines Kunden gegenüber weiteren Depotinhabern zu überprüfen. Für das Verhältnis des Kunden zur Depotbank gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Depotbank.

Soweit im Folgenden „der Kunde" (Einzahl) in Rede steht, sind damit ggf. auch die Kunden (Plural) gemeint, soweit mehrere Kunden Vertragspartner der NFS werden (Gemeinschaftsdepot). Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Diese Vereinbarung ersetzt ggf. bereits zwischen den Parteien geschlossene Vereinbarungen über denselben Vertragsgegenstand.

**§ 1 Vertragsgegenstand**

Ausschließlicher Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Anlagevermittlung gem. § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG im Wege des reinen Ausführungsgeschäfts (sog. „Execution only"). Der Vermittler nimmt Anzeigen und Willenserklärungen des Kunden entgegen und leitet diese unverzüglich an die potentiellen Vertragspartner des Kunden (z. B. die Depotbank oder die jeweilige Fondsgesellschaft) weiter. Durch den Vermittler erhält der Kunde Zugang zu Online-Plattformen sowie besondere Konditionen für Selbstentscheider. Der Kunde erteilt seine Orders bei der Depotstelle regelmäßig selbst. Eine mündliche Auftragserteilung ist nicht möglich, zudem erteilt der Vermittler keine telefonischen Auskünfte zu einzelnen Finanzanlagen. Der Vermittler gibt keine Erklärungen im Namen des Kunden ab und erwirbt oder veräußert keine Vermögenswerte im Namen des Kunden. Er übernimmt keine Gewähr dafür, dass das vom Kunden gewünschte Geschäft tatsächlich zustande kommt.

Im Rahmen dieser Vereinbarung erbringt der Vermittler keine Anlageberatung, d. h. er wird zu keinem Zeitpunkt persönliche Empfehlungen mit Bezug zu konkreten Finanzanlagen gegenüber dem Kunden aussprechen.

Der Vermittler übernimmt keine laufende Vermögensbetreuung, Depotbeobachtung oder gar Finanzportfolio- bzw. Vermögensverwaltung. Eine rechtliche oder steuerliche Beratung findet ebenfalls nicht statt. Die Entgegennahme von Schecks, Bargeld, Überweisungen oder sonstigen Vermögenswerten des Kunden ist dem Vermittler untersagt.

**§ 2 Nicht-komplexe Finanzinstrumente**

Gegenstand dieser Vereinbarung sind ausschließlich nicht-komplexe Finanzinstrumente i. S. d. § 63 Abs. 11 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG). Soweit der Vermittler Aufträge des Kunden annimmt, dürfen diese sich ausschließlich auf nicht-komplexe Finanzinstrumente beziehen. Unabhängig hiervon kann das depotführende Institut mit dem Kunden eine Vereinbarung über den Erwerb komplexer Finanzinstrumente schließen. Handelt der Kunde aufgrund einer solchen Vereinbarung selbst komplexe Finanzinstrumente, die nicht unter § 63 Abs. 11 WpHG fallen, so obliegt es dem depotführenden Institut, die Angemessenheit d.h. ob der Kunde in der Lage ist, vor dem Hintergrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen, die mit dem Finanzinstrument bzw. dem Geschäft verbundenen Risiken zu durchschauen zu prüfen. Zwischen dem depotführenden Institut und dem Kunden getroffene Vereinbarungen begründen keine Pflicht des Vermittlers, eine Angemessenheitsprüfung gemäß § 63 Abs. 10 WpHG durchzuführen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Angaben zu seinen Kenntnissen und Erfahrungen, die er gegenüber dem depotführenden Institut macht, dem Vermittler nicht bekannt gegeben werden, so dass eine Prüfung der Angemessenheit durch den Vermittler nicht erfolgen kann.

**§ 3 Beratungsverzicht; reines Ausführungsgeschäft**

Der Vermittler wendet sich mit seinen Dienstleistungen ausschließlich an gut informierte und erfahrene Anleger, die über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die mit der von ihnen gewählten Finanzanlage verbundenen Risiken angemessen beurteilen zu können und die die Vorteile einer rein digitalen Depoteröffnung und Ordererteilung nutzen wollen.

**Wichtiger Hinweis**

Der Vermittler nimmt im Rahmen des reinen Ausführungsgeschäfts

- keine Prüfung vor, ob die vom Kunden gewählte Finanzanlage für den Kunden angemessen ist, d.h., ob der Kunde über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage angemessen beurteilen zu können.
- nur einen eingeschränkten Zielmarktabgleich vor.
- keine Prüfung der Plausibilität der Finanzanlagen vor. Der Vermittler prüft nicht, ob die von den Produktanbietern zur Verfügung gestellten Unterlagen ein schlüssiges Gesamtbild über das jeweilige Anlage- oder Beteiligungsobjekt geben und ob die in den Unterlagen enthaltenen Informationen sachlich richtig und vollständig sind.
- keine Auswertung der Wirtschaftspresse in Hinblick auf negative Informationen zu den vom Kunden ausgewählten Finanzanlagen vor.

Der Kunde trifft seine Anlageentscheidungen aufgrund eigener Sachkunde und Recherche. Er kann von den Produktverantwortichen herausgegebene Unterlagen (Verkaufsprospekte u. ä.) beim Vermittler anfordern.

Hierdurch kommt kein Auskunftsvertrag zwischen dem Vermittler oder der NFS und dem Kunden zustande. Der Vermittler prüft die von Dritten herausgegebenen Unterlagen nicht.

**§ 4 Vergütung, Zuwendungen**

Für die Vermittlung von Depots und Finanzinstrumenten kann die NFS von ihren Vertragspartnern(Fondsgesellschaften,Produktgeber, Banken, Maklerpools u.a.) Zuwendungen in Form von Provisionen und anderen geldwerten Vorteilen (z. B. Schulungen) erhalten. Soweit ein Ausgabeaufschlag oder ein Agio erhoben werden, fließen diese in der Regel im Wesentlichen dem Vermittler zu. Daneben können die NFS und der Vermittler für die Anlagevermittlung eine laufende umsatz- bzw. bestandsabhängige Vergütung erhalten, die bei offenen Investmentfonds aus der der Fondsgesellschaft zufließenden Verwaltungsvergütung gezahlt wird (Vertriebsfolge- oder Bestandsprovision). In dem standardisierten Ex ante-Kostenausweis der NFS werden die Provisionen bei den unterschiedlichen Finanzinstrumenten und Wertpapierdienstleistungen beispielhaft dargestellt. Der standardisierte Ex ante-Kostenausweis wird laufend aktualisiert.

Einzelheiten zu Provisionen teilt die NFS dem Kunden auf Nachfrage jederzeit mit.

Soweit der Kunde eine Rabattzusage erhalten hat oder eine Bonusregelung getroffen worden ist, erhält die NFS keine oder nur eine niedrigere Provision oder die Provision wird dem Kunden ganz oder teilweise erstattet. Einzelheiten sind der jeweiligen Bonusregelung bzw. Rabattzusage zu entnehmen.


Hier geht es weiter.

**§ 5 Sorgfaltspflichten des Kunden**

Der Kunde hat sämtliche Angaben vollständig und richtig zu machen. Änderungen seiner persönlichen Daten wird er dem Vermittler unverzüglich mitteilen. Er hat Aufträge eindeutig und leserlich zu erteilen. Möchte er einen bereits übermittelten Auftrag ändern oder zurücknehmen oder wiederholt er einen Auftrag, so hat er auf dem neuen Auftrag deutlich hierauf hinzuweisen.

Der Vermittler übernimmt keine Gewähr dafür, dass es in solchen Fällen nicht zu fehlerhaften oder doppelten Ausführungen kommt. Bei jedem Auftrag hat der Kunde zwingend die Vorgaben der jeweiligen Produktgeber und Depotstellen einzuhalten. Der Vermittler prüft die Auftragsausführung durch die Vertragspartner des Kunden nicht.

**§ 6 Vertragslaufzeit, Kündigung**

Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sie kann jederzeit mit einer Frist von zehn Tagen zum Monatsende gekündigt werden, von der NFS jedoch nicht zur Unzeit. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Bei mehreren Vertragspartnern auf Seiten des Kunden ist die Kündigung von jedem Kunden einzeln zu erklären.

**§ 7 Datenschutz**

Für den Umgang mit personenbezogenen Daten gelten die Datenschutzhinweise der NFS.

**§ 8 Pflichtinformationen**

Vor Vertragsschluss wurde dem Kunden die Kundenerstinformation gem. § 28 Abs. 1 WpIG mit Informationen zur Sicherungseinrichtung gem. § 31 WpIG zur Verfügung gestellt. Folgende Informationen werden dem Kunden gesammelt über den Link nfs-netfonds.de/execution-only zur Verfügung gestellt:

- Allgemeine Kundeninformationen (Informationen gemäß § 63 Abs. 7 WpHG und § 312d Abs. 2 BGB i. V. m. Art. 246b EGBGB)
- Produktuniversum der NFS
- Datenschutzhinweise
- Conflicts of Interest Policy
- Grundsätze zur Orderausführung Kosten- und Zuwendungsinformationen /Standardisierter Ex ante-Kostenaus- weis
- Nachhaltigkeits- / ESG Informationen
- Risikohinweise komplexe Finanzinstrumente
- Anlegerinformation zur Inflation und zum Inflationsrisiko

Der Kunde kann sich die Informationen über den vorgenannten Link als PDF oder in einem anderen unabänderlichen Dateiformat herunterladen und aus- drucken.

**§ 9 Verzicht des Kunden auf die Herausgabe von Vertriebsvergütungen**

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die NFS und der Vermittler die von Fondsgesellschaften, Produktgebern, Banken u.a. an sie geleisteten Vertriebsvergütungen behalten, vorausgesetzt, dass die NFS die Vertriebsvergütungen nach den Vorschriften des WpHG annehmen darf. Insoweit treffen der Kunde und die NFS die von der gesetzlichen Regelung des Rechts der Geschäftsbesorgung (§§ 675, 667 BGB, 384 HGB) abweichende Vereinbarung, dass ein Anspruch des Kunden gegen die NFS auf Herausgabe der Vertriebsvergütungen nicht entsteht.

**§ 10 Form der Kommunikation**

Für Nachfragen im Rahmen des Vertragsabschlusses und der Vertragsdurchführung ist die Angabe einer E-Mail Adresse oder einer Telefonnummer des Kunden erforderlich. Die NFS und der Vermittler stellen dem Kunden alle ihm nach dem Gesetz zur Verfügung zu stellenden Informationen in elektronischer Form bereit. Ein Versand in Papierform erfolgt nicht. Etwas anderes gilt nur, wenn der Kunde ein Privatkunde i.S.d. § 67 Abs. 3 WpHG ist und ausdrücklich darum bittet, die Informationen in schriftlicher Form zu erhalten.

In diesem Fall werden ihm die Informationen kostenlos in schriftlicher Form bereitgestellt.

**1. Depotinhaber:**

X

*Ort, Datum* *Unterschrift*

**2. Depotinhaber:**

*Ort, Datum* *Unterschrift*



NFS Netfonds Financial Service GmbH • Heidenkampsweg 73 • 20097 Hamburg

# Kundenerstinformation der Fondsvermittlung24.de GmbH

Fondsvermittlung24.de GmbH
Heidenkampsweg 75
20097 Hamburg
Telefon: (0800) 799 1 997 (kostenlose Servicehotline)
Fax: (0800) 799 3 997 (kostenlose Servicehotline)
E-Mail: info(at)fondsvermittlung24.de

Geschäftsführer: Andre Baalhorn
Umsatzsteuer-ID: DE275485341
Handelsregister: HRB137478, Amtsgericht Hamburg

***1.Geschäftsbereiche, Leistungsangebot und vorvertragliche Informationen:***
Dienstleistungen im Namen und für Rechnung der NFS Netfonds Financial Service GmbH:
Die Beratung zu und Vermittlung von Kapitalanlagen, insbesondere Finanzinstrumenten, Wertpapieren, AIF (Alternative Investmentfonds dazu zählen u.a. Geschlossene Fonds) und anderen Investmentvermögen sowie die Vermittlung in Vermögensverwaltungen werden ausschließlich im Namen und für Rechnung der NFS Netfonds Financial Service GmbH erbracht.

***2.Beratung zu und Vermittlung von Kapitalanlagen, Finanzinstrumenten und Vermittlung in Vermögensverwaltungen***
Die Anlageberatung zu und die Anlagevermittlung von Finanzinstrumenten gemäß § 2 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) sowie die Vermittlung von Vermögensverwaltungsverträgen (Geschäftsbereich Ziff. 1) bietet Ihnen die Fondsvermittlung24.de GmbH ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gem. § 3 Abs. 2 WpIG im Namen, für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH (im Folgenden: „NFS“) an. Finanzinstrumente i. S. v. § 2 Abs. 5 WpIG sind u. a. Investmentfondsanteile, Aktien, Zertifikate, Derivate, Anleihen, Inhaberschuldverschreibungen, Genussscheine, Alternative Investmentfonds (AIF) und Vermögensanlagen nach dem Vermögensanlagengesetz (VermAnlG). Bei Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen wird ausschließlich die NFS Netfonds Financial Service GmbH Ihr Vertragspartner. Die Fondsvermittlung24.de GmbH ist in das öffentliche Register der vertraglich gebundenen Vermittler eingetragen, das von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) auf folgender Internetseite geführt wird: https://portal.mvp.bafin.de/database/VGVInfo/

Die NFS ist ein Wertpapierinstitut und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), die ihr eine Erlaubnis nach § 15 Abs. 1 WpIG für die Anlageberatung und -vermittlung erteilt hat. Anfragen richten Sie bitte an die Fondsvermittlung24.de GmbH oder direkt an die:

***Haftungsdach:***
***Zuständige Aufsichtsbehörde:***

NFS Netfonds Financial Service GmbH
Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg
Geschäftsführer: Peer Reichelt, Christian Hammer
Tel.: +49 (0) 40 – 8222838-0
Fax: +49 (0) 40 – 8222838-10
E-Mail: kontakt@nfs-netfonds.de
Internet: www.nfs-netfonds.de
Registergericht: AG Hamburg, HRB 92074
USt.-IdNr.: DE242360201

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt
oder
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn,
Tel. +49 (0) 228-4108-0
Fax +49 (0) 228- 4108-1550
E-Mail: poststelle@bafin.de
www.bafin.de

***Information über die Sicherungseinrichtung***
Die NFS ist aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Mitglied in der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW). Nachfolgend finden Sie die Kontaktdaten:

Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen
10865 Berlin
Büro: Charlottenstraße 33/33a, 10117 Berlin-Mitte
Tel. +49 30 203699-5626
Fax +49 30 203699-5630
E-Mail: mail@e-d-w.de
Internet: www.e-d-w.de.

Entschädigungsansprüche des Kunden nach dem Anlegerentschädigungsgesetz (AnlEntG) richten sich nach Höhe und Umfang der ihm gegenüber bestehenden Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften unter Berücksichtigung etwaiger Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte der NFS. Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften im Sinne des AnlEntG sind die Verpflichtungen eines

Instituts zur Rückzahlung von Geldern, die Anlegern aus Wertpapiergeschäften geschuldet werden oder gehören, und die für deren Rechnung im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften gehalten werden. Hierzu gehören auch Ansprüche von Anlegern auf Herausgabe von Instrumenten, deren Eigentümer diese sind und die für deren Rechnung im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften gehalten oder verwahrt werden. Der Entschädigungsanspruch besteht nur, soweit Einlagen oder Gelder auf die Währung eines EU-Mitgliedstaates oder auf Euro lauten. Der Entschädigungsanspruch ist pro Gläubiger der Höhe nach begrenzt auf 90 Prozent der Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und den Gegenwert von 20.000 Euro, dabei werden auch Ansprüche auf Zinsen berücksichtigt. Bei der Berechnung der Höhe des Entschädigungsanspruchs ist der Betrag der Gelder und der Marktwert der Finanzinstrumente bei Eintritt des Entschädigungsfalls zugrunde zu legen. In § 3 Abs. 2 AnlEntG ist aufgeführt, welche Kunden keinen Entschädigungsanspruch haben. Auf Anfrage sind Informationen über die Bedingungen der Sicherung einschließlich der für die Geltendmachung der Entschädigungsansprüche erforderlichen Formalitäten bei der NFS erhältlich.

Die NFS ist nicht berechtigt, sich Besitz oder Eigentum an Geld, Wertpapieren oder anderen Vermögensgegenständen des Kunden zu verschaffen und hält oder verwahrt keine Finanzinstrumente oder Gelder der Kunden. Gelder und Finanzinstrumente der Kunden werden ausschließlich bei den Partnerbanken (Depotstellen) verwahrt. Diese sind wiederum eigenen gesetzlich vorgeschriebenen Entschädigungseinrichtungen angeschlossen.

***Produktuniversum***
Die NFS bietet ihren Kunden Zugang zu
- mehr als 15.000 Investmentfonds und ETFs,
- fast allen börsennotierten Aktien, Anleihen, Zertifikaten und Derivaten,
- den geschlossenen Fonds von mehr als 25 Emissionshäusern,
- über 20 Partnerbanken, die diese Produkte handeln und lagern,
- sowie zu Vermögensverwaltungen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Seite www.nfs-netfonds.de/finanzinstrumente.

***Zuwendungen***
Anlageberatung wird als provisionsgestützte Beratung geleistet. Im Zusammenhang mit der Anlageberatung und -vermittlung dürfen Zuwendungen von Dritten von der NFS angenommen, an die Fondsvermittlung24.de GmbH weitergeleitet und behalten werden – das Einverständnis des Kunden, das mit dem Abschluss der Rahmenvereinbarung eingeholt wird, vorausgesetzt. Einzelheiten sind in der „Conflicts of Interest Policy der NFS“ (https://www.nfs-netfonds.de/rechtliches/) und den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) aufgeführt und werden ggf. produktspezifisch im Verlauf des Beratungs- oder Vermittlungsprozesses gesondert bekannt gemacht.
Außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren/Zuständige Verbraucherschlichtungsstellen
Die NFS nimmt an Streitbeilegungsverfahren vor den unten genannten Verbraucherschlichtungsstellen teil. Verbraucher können, unbeschadet ihres Rechts, die Gerichte anzurufen, die unten genannten Schlichtungsstellen im Rahmen ihres jeweiligen Zuständigkeitsbereichs anrufen. An Streitbeilegungsverfahren vor anderen als den unten genannten Verbraucherschlichtungsstellen nimmt die NFS nicht teil.

Bei Streitigkeiten mit Verbrauchern aus der Anwendung der Vorschriften des Kapitalanlagegesetzbuchs:

Schlichtungsstelle bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
Telefon: +49 228 41080
Telefax: +49 228 410862299
E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de
Internet: www.bafin.de/schlichtungsstelle

Plattform der EU zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung: http://ec.europa.eu/odr)

Darüber hinaus ist die NFS Netfonds Financial Service GmbH im Falle von Kundenbeschwerden wie folgt zu erreichen:
E-Mail: beschwerden@netfonds.de
Tel. Compliance Office: +49 (0) 40 – 8222838—-24

***3.1 Weitere Geschäftsbereiche (erlaubnisfrei)***
Berät die Fondsvermittlung24.de GmbH Sie hinsichtlich einer allgemeinen Strukturierung Ihres Vermögens ohne konkrete Anlageempfehlungen bezüglich eines oder mehrerer Finanzinstrumente auszusprechen (Finanzplanung) oder berät Sie zu den Themen Nachfolgeplanung, Unternehmensberatung, versicherungsmathematische Berechnungen, Seminare oder Softwarelösungen, so handelt es sich um erlaubnisfreie Geschäfte, die die Fondsvermittlung24.de GmbH auf eigene Rechnung und unter eigener Haftung ausführt.

# Transaktionsvollmacht für Haftungsdächer und deren vertraglich gebundene Vermittler

DAB BNP PARIBAS

## Allgemeine Angaben

| Kontonummer[1] | | Organisationsknoten-ID | | Portfolioschlüssel | |
|---|---|---|---|---|---|

[1] *Die letzten drei Felder werden von der Bank ausgefüllt!*

Löschen

## Persönliche Angaben

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

| | 1. Depot-/Kontoinhaber | 2. Depot-/Kontoinhaber |
|---|---|---|
| Anrede | ☐ Frau ☐ Herr | ☐ Frau ☐ Herr |
| Titel | | |
| Vorname | | |
| Name/Firma/Name des Unternehmens | | |
| Geburtsname | | |
| Geburtsdatum | | |
| Geburtsort | | |
| Geburtsland | | |
| Straße, Haus-Nr. (Meldeanschrift) | | |
| PLZ, Ort (Meldeanschrift) | | |
| Steuerlicher Wohnsitz (Land) | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Versandanschrift | ☐ Meldeanschrift ☐ separate Anschrift (unten eintragen) | | |
| c/o | | | |
| Straße, Haus-Nr. | | PLZ, Ort | |
| Land | | | |

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir als Inhaber des bei der DAB BNP Paribas unter obiger Depotkonto-Nummer geführten Depotkontos nachfolgend genannten Finanzdienstleister, Aufträge an die DAB BNP Paribas weiterzuleiten.

## Haftungsdach

| | Anlage- und Abschlussvermittler | | |
|---|---|---|---|
| Firma | NFS Netfonds Financial Service GmbH | | |
| Straße, Haus-Nr. | Heidenkampsweg 73 | | |
| PLZ, Ort | 20097 Hamburg | Firmenstempel des Haftungsdaches | |
| Telefon Nr. | 040/822267-0 | Fax Nr. | 040/822267-100 |

**Derzeit vom Haftungsdach beauftragter gebundener Vermittler/Unterbevollmächtigter:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Vorname | | Name oder Firma | Fondsvermittlung24.de GmbH |

## Zuwendungen und mögliche Interessenskonflikte

Zum Zweck der Qualitätsverbesserung der angebotenen Dienstleistungen gewährt die DAB BNP Paribas kundenbetreuenden Kooperationspartnern (Vermögensverwalter, Anlageberater, Vermittler) Zuwendungen für den Vertrieb von Finanz- und sonstigen Produkten. Die Höhe der Zuwendungen variiert und orientiert sich meist am Wert der für Kunden gehaltenen Bestände („Vertriebsfolgeprovision“) bzw. am Umsatz in einem Produkt oder an der Höhe der vom Kunden gezahlten Transaktions- oder sonstiger Entgelte („Umsatzprovision“). Die Höhe der Vertriebsfolgeprovisionen beträgt bei Fonds (z. B. Renten-, Aktien- und Immobilienfonds etc.) zwischen 0 % und 1,6 % p.a. (in der Regel ca. 0,225 %), bei Zertifikaten und strukturierten Anleihen zwischen 0 % und 1,5 % p.a. (in der Regel 0 %), sowie bei Edelmetallen zwischen 0 % und 0,28 % p.a. (in der Regel 0 %). Die Höhe der Umsatzprovisionen beträgt bei Wertpapieren zwischen 0 % und 100 % des von der DAB BNP Paribas vereinnahmten Transaktionsentgeltes (in der Regel ca. 85 %), bei Edelmetallen zwischen 0 % und 0,25 % des Kurswertes (in der Regel 0 %). Bei Sparplänen belaufen sich die Zuwendungen zwischen 0 % und 100 % des vereinnahmten Entgeltes (in der Regel ca. 100 %). Die Höhe der Provisionen auf Depotführungsentgelte beträgt 0 % bis 80 % (in der Regel 0 %) des von der DAB BNP Paribas vereinnahmten Depotführungsentgeltes. Die DAB BNP Paribas gewährt im Rahmen des sozial Üblichen zudem geldwerte Vorteile, z. B. Durchführung von oder Einladungen zu Fortbildungs- oder kulturellen Veranstaltungen. Art und Höhe der Zuwendung je Produkt können kostenfrei bei der DAB BNP Paribas oder dem Vermittler/Vermögensverwalter erfragt werden. **Es ist nicht auszuschließen, dass diese Zuwendungen als Anreiz für den Sie betreuenden Kooperationspartner verstanden werden, in diese Produkte verstärkt zu investieren, zu beraten oder zu vermitteln, was zu Nachteilen für Sie führen kann.**

Pflichtfelder

DAB BNP PARIBAS

## Unterschriften

| | | | |
|---|---|---|---|
| Ort | | Datum | |
| **Der/Die Vollmachtgeber:** | | | |
| Unterschrift 1. Depot-/Kontoinhaber, Berechtigter | X | Unterschrift 2. Depot-/Kontoinhaber, Berechtigter | X |
| **Der Bevollmächtigte:** | | | |
| Unterschrift Anlage- und Abschlussvermittler | X | | |

## Empfangsbestätigung – nachfolgend aufgeführte Unterlagen habe ich/haben wir erhalten:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Preisvereinbarung „Ihre persönliche Konditionsvereinbarung“ Konditionsmodell (Bitte genaue Bezeichnung eintragen, lt. Konditionsvereinbarung.) | | | |
| Preisvereinbarung „Ihre persönliche Zinsvereinbarung“ Konditionsmodell (Bitte genaue Bezeichnung eintragen, lt. Konditionsvereinbarung.) | | | |
| Unterschrift 1. Depot-/Kontoinhaber, Berechtigter | X | Unterschrift 2. Depot-/Kontoinhaber, Berechtigter | X |

Pflichtfelder

# Transaktionsvollmacht für Haftungsdächer und deren vertraglich gebundene Vermittler

DAB BNP PARIBAS

## 1. Ausschluss der Anlageberatung durch die DAB BNP Paribas; keine Prüfung von Transaktionen des/der Bevollmächtigten

Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung erfüllt die DAB BNP Paribas lediglich ihre gesetzlichen Aufklärungs- und Erkundigungspflichten und führt Aufträge aus. Die DAB BNP Paribas gibt weder Empfehlungen für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren noch bietet sie Beratungsleistungen. Die Einschaltung des Vermittlers erfolgt unter dem Verständnis, dass der Vermittler/Bevollmächtigte keinen eigenen Entscheidungsspielraum hinsichtlich der Anlageentscheidung hat und nur die Weisungen des/der Depotkontoinhaber wiedergibt. Auf Beratungsleistungen und Anlageentscheidungen des/der Bevollmächtigte/n hat die DAB BNP Paribas keinen Einfluss; die im Rahmen der Rechtsbeziehung Kunde - Bevollmächtigte/r gemachten Angaben und Vorgaben kennt die DAB BNP Paribas regelmässig nicht. Die DAB BNP Paribas kontrolliert daher nicht die Einhaltung von Anlagevorgaben des/der Kunden gegenüber dem/der Bevollmächtigten. Die DAB BNP Paribas ist an Anlageentscheidungen und Vermögensdispositionen nicht beteiligt; sie kann die Einhaltung von Vereinbarungen zur Art und Weise der Vermögensanlage nicht überprüfen.

## 2. Finanztermingeschäfte

Die Bank behält sich vor, Aufträge betreffend Finanztermingeschäfte nur nach Aufklärung aller Depotkontoinhaber über die besonderen Risiken von Finanztermingeschäften auszuführen.

## 3. Rechtsstellung des/der Bevollmächtigten

Der/Die Bevollmächtigte ist nicht zur Abgabe von Erklärungen im Namen der DAB BNP Paribas berechtigt, er/sie wird nicht im Auftrag der DAB BNP Paribas tätig. Der Vermittler hat keinen eigenen Ermessenspielraum betreffend Anlageentscheidungen; die Bank geht davon aus, dass seine Erklärungen gegenüber der Bank nur aufgrund vorheriger Weisung des/der Depotkontoinhaber(s) erfolgen und diese wiedergeben.

## 4. Umfang der Vollmacht

Die Vollmacht gilt für alle bestehenden und künftigen Konten/Depots unter umseitig bezeichneter Stammnummer.

Der/Die Bevollmächtigte darf gegenüber der Bank über Guthaben und vertraglich eingeräumte Kreditlinien in der Weise verfügen, dass er gegenüber der DAB BNP Paribas Aufträge und Weisungen zum Kauf, Verkauf bzw. Rückgabe und Tausch von Wertpapieren und Investitionsprodukten aller Art sowie zu Überweisungen auf eingerichtete Referenzkonten erteilen kann.

Zusätzlich berechtigt die Vollmacht zur Eröffnung von Währungs- und / oder Unterkonto/-depots unter derselben Stammnummer.

Verfügungen, die zu geduldeten Überziehungen führen können, sind im banküblichen Rahmen, aus abwicklungstechnischen Gründen, etwa wegen Valutaüberschneidungen bei Wertpapiergeschäften, zulässig.

Die Vollmacht berechtigt nicht zu:

- Dispositionen zu Gunsten des/der Bevollmächtigten, mit Ausnahme des dem/der Bevollmächtigten vertraglich zustehenden Gebühren und Kostenersatzes (Abrechnung), falls ein solches Verfahren mit dem Vollmachtgeber vereinbart wird und in Form des SEPA-Lastschrifteinzuges im Einzugsermächtigungsverfahren gem. Abschnitt I Nr. 1 Ziffer a) i.V.m. Abschnitt III Nr. 1 des „Abkommens über den Lastschriftverkehr“ ausgeführt wird. Die Bank überprüft nicht die Richtigkeit der Abrechnung des/der Bevollmächtigten.
- Dispositionen zugunsten Dritter,
- Barabhebungen, Scheck- und Wechselziehungen, Überweisungen (ausgenommen auf hinterlegte Referenzkonten),
- Bestellung und Rücknahme von Sicherheiten,
- Auflösung von Konten/Depots,
- Überweisungen außer auf hinterlegte Referenzkonten
- Eröffnung weiterer Konten/Depots des/der Vollmachtgeber/s unter einer anderenStammnummer,
- Beantragung und Abschluss von Lombard-Krediten.

## 5. Erteilung von Untervollmachten

1. Der Bevollmächtigte ist befugt, seinen Mitarbeitern Untervollmachten zu erteilen.
2. Der Bevollmächtigte ist befugt, zum Zweck der Kundenbetreuung beschränkte Untervollmachten an vertraglich gebundene Vermittler zu erteilen. Von der Untervollmacht sind Aufträge und Weisungen zum Kauf, Verkauf bzw. Rückgabe und Tausch von Finanzinstrumenten nicht gedeckt. Der Unterbevollmächtigte wird allerdings als Bote für Aufträge und Weisungen zum Kauf, Verkauf bzw. Rückgabe und Tausch von Anteilen oder Aktien an inländischen Investmentvermögen, an EU-Investmentvermögen oder ausländischen AIF, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen, bestellt. Gehen der Bank derartige Aufträge und Weisungen vom Unterbevollmächtigten zu, wird sie diese daher als solche des/der Konto-/Depotinhaber/s betrachten, die der Unterbevollmächtigte als Bote übermittelt.
3. Derartige Untervollmachten erlöschen mit der Hauptvollmacht, ohne dass es eines gesonderten Widerrufs bedarf.

## 6. Bankpost, Empfangsvollmacht

Für die Dauer der Vollmacht wird um Erstellung und Zusendung eines Duplikates der Depotkonto-Auszüge an den Bevollmächtigten unter dessen Anschrift gebeten. Der Bevollmächtigte ist zum Empfang von Mitteilungen und Erklärungen der Bank berechtigt; er kann Rechnungsabschlüsse, Wertpapieraufstellungen, Kontoauszüge, Depotaufstellungen sowie sonstige Abrechnungen und Mitteilungen mit Wirkung für den/die Depotkonto-Inhaber entgegennehmen und anerkennen.

## 7. Geltungsdauer der Vollmacht

Die Vollmacht gilt der Bank gegenüber bis zum möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform erteilten Widerruf.

Die Vollmacht erlischt mit Ende des zugrundeliegenden Vertrages zwischen Kontoinhaber(n) und Bevollmächtigtem, sofern dieser Umstand der Bank vom Bevollmächtigten möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform mitgeteilt wurde. Die Vollmacht erlischt ferner mit Ende des Kooperationsvertrages zwischen Bank und Bevollmächtigtem.

Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tod des Kontoinhabers oder der Kontoinhaber, sondern bleibt für den/die Erben des jeweils verstorbenen Depotkonto-Inhabers bis zum Widerruf in Kraft. Der Widerruf eines von mehreren Erben bringt die Vollmacht nur für den Widerrufenden zum Erlöschen. Widerruft einer von mehreren Miterben die Vollmacht, so kann der Bevollmächtigte nur noch gemeinsam mit dem Widerrufenden von der Vollmacht Gebrauch machen. Die Bank kann verlangen, dass sich der Widerrufende als Erbe ausweist.

## 8. Hinweis zur Aufzeichnung von Telefongesprächen

Die Bank zeichnet die im Rahmen der Geschäftsbeziehung geführten Telefongespräche mit dem Kunden auf. Rechtsgrundlage dieser Gesprächsaufzeichnung ist Art.6 (1) f) DSGVO. Verarbeitungen auf der Grundlage von Art.6 (1) f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die Aufzeichnung von Telefongesprächen dient neben den Zwecken der Dokumentation und Beweissicherung auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zu Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten (§ 83 (4) WpHG).

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung durch BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland und Ihrer Rechte entnehmen Sie bitte der „Kundeninformation zum Datenschutz“.

## 9. Widerruf bisheriger Transaktionsvollmachten

Mit Erteilung dieser Vollmacht werden bisherige Transaktionsvollmachten zu Konten/Depots unter umseitig bezeichneter Stammnummer widerrufen.

# Anlage/Änderung Referenzkonto

DAB BNP PARIBAS

Senden Sie bitte das unterschriebene Original an umseitige Adresse.

Löschen

## Allgemeine Angaben

| | |
|---|---|
| Kontonummer | |

## Persönliche Angaben — Bitte Meldeanschrift angeben

| | 1. Depot-/Kontoinhaber | 2. Depot-/Kontoinhaber |
|---|---|---|
| Anrede | ☐ Frau ☐ Herr | ☐ Frau ☐ Herr |
| Titel | | |
| Vorname | | |
| Name | | |
| Geburtsname | | |
| Geburtsdatum | | |
| Straße, Haus-Nr. | | |
| PLZ, Ort | | |
| Land | | |

## Referenzkonten für das DAB Depotkonto — Bis max. 5 Bankverbindungen im 2. Inland/SEPA-Raum

| | | | |
|---|---|---|---|
| **1. Referenzkonto** | ☐ neu ☐ streichen | | |
| Name des Empfängers | | | |
| IBAN | | BIC | |
| Name des Kreditinstitutes | | | |
| Ort des Kreditinstitutes | | | |
| **2. Referenzkonto** | ☐ neu ☐ streichen | | |
| Name des Empfängers | | | |
| IBAN | | BIC | |
| Name des Kreditinstitutes | | | |
| Ort des Kreditinstitutes | | | |
| **3. Referenzkonto** | ☐ neu ☐ streichen | | |
| Name des Empfängers | | | |
| IBAN | | BIC | |
| Name des Kreditinstitutes | | | |
| Ort des Kreditinstitutes | | | |
| **4. Referenzkonto** | ☐ neu ☐ streichen | | |
| Name des Empfängers | | | |
| IBAN | | BIC | |
| Name des Kreditinstitutes | | | |
| Ort des Kreditinstitutes | | | |

DAB BNP PARIBAS

Antwort

DAB BNP Paribas
Postfach 25 47
90011 Nürnberg

Diese Seite ist für die Rücksendung in einem Fensterkuvert vorbereitet.

## Referenzkonten für das DAB Depotkonto

Bis max. 5 Bankverbindungen im 2. Inland/SEPA-Raum

| | | | |
|---|---|---|---|
| **5. Referenzkonto** | ☐ neu ☐ streichen | | |
| Name des Empfängers | | | |
| IBAN | | BIC | |
| Name des Kreditinstitutes | | | |
| Ort des Kreditinstitutes | | | |

Beachten Sie, dass mit Einrichtung dieser Referenzkonten Überweisungen nur noch zu Gunsten dieser Konten möglich sind. Bis zu fünf! Referenzkonten können angegeben werden.

## Unterschriften

| | 1. Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzlicher Vertreter) | 2. Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzlicher Vertreter) |
|---|---|---|
| Ort | | |
| Datum | | |
| Unterschrift | X | X |

FONDSVERMITTLUNG24.DE

DAB BNP PARIBAS

# Auswahl Konditionsmodell 1139/1505

Ihre persönliche Konditionsvereinbarung

Abweichend vom Preis- und Leistungsverzeichnis B2B der DAB BNP Paribas gelten für Ihr **Fondsvermittlung24.de-DAB Depotkonto** folgende Konditionen und Preise:

## Transaktionspreise für Wertpapiere / Fonds Deutschland

| **Bitte auswählen:** | ☐ **Konditionsmodell 1139** | ☐ **Konditionsmodell 1505** |
|---|---|---|
| Vorschlag von FV24.de | sinnvoll bei Ordervolumen EUR 2.500 – EUR 7980 | sinnvoll bei Ordervolumen EUR 7980 – EUR unbegrenzt |
| Börsengeschäfte / XETRA / Renten / Einmalanlage Fonds / außerbörslicher Handel (einschließlich Index-Fonds und Hedgefonds direkt über die Börse) | 0,25% Min. EUR 10,00 Max. EUR 75,00 | Flat EUR 19,95 |
| Limitgebühr | **frei** | **frei** |
| Sparpläne (Fonds, ETF und Zertifikate) | grundsätzlich agiofrei (exkl. Softclose) Gebühr pro Ausführung € 2,50 | |

Bitte beachten Sie, dass Ausgabeaufschläge bei Fondskäufen anfallen können, wenn die DAB von einer Fondsgesellschaft keine oder nur eine anteilige Rabattierung erhält. Dies gilt auch für kurzfristige Änderungen der Einkaufskonditionen durch die Fondsgesellschaften. Ein grundsätzlicher Anspruch auf Rabattierung von Fondskäufen besteht daher nicht.

## Wertpapier-Depotverwaltung Konditionsmodell 1139/1505

| | |
|---|---|
| Girosammelverwahrung, Wertpapierrechnung | frei , **KEINE DEPOTGEBÜHREN** |
| monatliches Reporting | **frei** |

**Hinweis:** Ein Wechsel des Konditionsmodells ist jederzeit möglich, bitte wenden Sie sich hierzu an die Fondsvermittlung24.

## Verrechnungskonto = Tagesgeldkonto Zinsmodell 78 *

| | |
|---|---|
| Kontoführung | **s. Anlage** |
| aktueller Zins | s. Anlage |

* Bitte tragen Sie „Zinsmodell 78" im Depoteröffnungsantrag im Feld „Ihre persönliche Zinsvereinbarung" ein.

## Geduldete Überziehungen Zinsmodell 78

| | |
|---|---|
| Depotwert bis EUR 15.000,00 | s. Anlage |
| Depotwert ab EUR 15.000,00 | s. Anlage |

## Unterschrift

Ort / Datum

Unterschrift Kontoinhaber

© Fondsvermittlung24.de GmbH

# Ihre persönliche Zinsvereinbarung

# Zinsmodell 78

Abweichend vom Preis- und Leistungsverzeichnis B2B DAB BNP Paribas gelten für Ihr DAB Depotkonto folgende Zinskonditionen

## I. Einlagen

EURO-Einlagen

| | |
|---|---|
| Kontosaldo bis EUR 4.999,99 | Euribor / 1 Monat abzüglich 0,75% p.a.[1] |
| Kontosaldo ab EUR 5.000,00 | Euribor / 1 Monat abzüglich 0,375% p.a.[1] |

## II. Kredite

| | |
|---|---|
| Effektenkredit | Basiszinssatz + 2,75% p.a.[2,3]<br>(bei einem Depotwert unter EUR 15.000,00) |
| Effektenkredit | Basiszinssatz + 2,25% p.a.[2,3]<br>(bei einem Depotwert über EUR 15.000,00) |

Überziehungen des vereinbarten Kreditrahmens:
Die Konditionen entnehmen Sie bitte dem gültigen Kreditvertrag.

## III. Geduldete Überziehungen ohne Kreditrahmen

| | |
|---|---|
| EURO-Überziehungen | Basiszinssatz + 4,25% p.a.[2] |

[1] variabler Zinssatz, abhängig vom aktuellen 1-Monats-Euribor

[2] variabler Zinssatz, abhängig vom aktuellen Basiszins

[3] Kreditantrag notwendig, keine automatische Einrichtung, Kondition abhängig vom Depotwert bei Antragstellung

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

DAB BNP PARIBAS

**Gilt nicht für Konten/Depots, die im Betriebsvermögen (Einnahmen aus geschäftlicher Tätigkeit und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung) geführt werden.**

**E-Mail: FSA@dab.com**
**Fax: +49 89 / 500 684 750**

Löschen

## Allgemeine Angaben

Kontonummer

Dieser Auftrag gilt für alle meine/unsere Konten und Depots im Privatvermögen, die bei der BNP Paribas Niederlassung Deutschland geführt werden.

## Persönliche Angaben

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

| | Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzlicher Vertreter) | Ehepartner/Lebenspartner |
|---|---|---|
| Anrede | ☐ Frau ☐ Herr | ☐ Frau ☐ Herr |
| Vorname | | |
| Name | | |
| Geburtsdatum | | |
| Deutsche Steuer-ID (TIN) | | |
| Straße, Haus-Nr. | | |
| PLZ, Ort | | |
| Gemeinsamer Freistellungsauftrag[1] | ☐ Ja ☐ Nein | |

[1] *Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.*

## Freistellungsauftrag erteilen

Hiermit erteile ich/erteilen wir[2] Ihnen den Auftrag, meine/unsere[2] bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und zwar

☐ bis zu einem Betrag von EUR _____ (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute)

☐ bis zur Höhe des für mich/uns[2] geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt EUR 1.000,–/EUR 2.000,–[2]

☐ über EUR 0,– (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll)

**Dieser Auftrag gilt**

☐ ab dem 01.01. bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung ☐ bis zum 31.12.

☐ so lange, bis Sie von mir/uns einen anderen Auftrag erhalten.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern[2], dass mein/unser[2] Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen usw. den für mich/uns[2] geltenden Höchstbetrag von insgesamt EUR 1.000,–/EUR 2.000,–[2] nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern[2] außerdem, dass ich/wir[2] mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt EUR 1.000,–/EUR 2.000,–[2] im Kalenderjahr die Freistellung in Anspruch nehme(n)[2].

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2, 2a, und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Der Höchstbetrag von 2.000 € gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Absatz 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartner. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Wird die Geschäftsbeziehung im laufenden Kalenderjahr vollständig beendet (z. B. Auszahlung eines Lebensversicherungsvertrages) und der vorliegende Freistellungsauftrag nicht zum Kalenderjahresende befristet, so kann aus Vereinfachungsgründen angenommen werden, dass der erteilte Freistellungsauftrag ab dem Folgejahr – auch ohne ausdrückliche Änderung nach vorgeschriebenem Muster - nicht mehr gültig sein soll.

[2] *Nicht Zutreffendes bitte streichen.*

## Unterschriften

| | Depot-/Kontoinhaber (ggf. gesetzlicher Vertreter) | Ehepartner/Lebenspartner (ggf. gesetzlicher Vertreter) |
|---|---|---|
| Ort, Datum | | |
| Unterschrift | X | X |

Ausfertigung Bank

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

DAB BNP PARIBAS

Antwort

DAB BNP Paribas
Postfach 25 47
90011 Nürnberg

Diese Seite ist für die Rücksendung in einem Fensterkuvert vorbereitet

## Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Freistellungsauftrags für Kapitalerträge

**Bitte lesen Sie diese Hinweise vor Auftragserteilung sorgfältig durch.**

### 1. Wer kann einen Freistellungsauftrag erteilen?

- Einen Freistellungsauftrag können Sie (als Einzelperson oder als Eheleute/Lebenspartner) erteilen, wenn Sie Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben und/oder der unbeschränkten deutschen Einkommensteuerpflicht unterliegen. Wenn Sie weder Ihren Wohnsitz noch Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, ist die Erteilung eines Freistellungsauftrags nur in Ausnahmefällen möglich.
- Den Freistellungsauftrag für Kapitalerträge kann ausschließlich der Kontoinhaber erteilen.
- Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartner.
- Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Konten bei einem Kreditinstitut gestellt werden.

### 2. Wie hoch sind die Freibeträge?

Bei Alleinstehenden liegt der Freibetrag bei EUR 1.000,–. Ehegatten/Lebenspartner können entweder einen Einzelfreistellungsauftrag über EUR 1.000, – stellen oder einen gemeinschaftlichen Freistellungsauftrag über EUR 2.000,– einreichen. Unterhalten Sie mehrere Konten (bei der DAB BNP Paribas oder einer anderen Bank), so darf die Summe der von Ihnen gestellten Freibeträge den jährlichen Betrag von EUR 1.000,– bzw. EUR 2.000,– nicht übersteigen.

Minderjährige Kinder haben einen Anspruch auf einen eigenen Freistellungsauftrag in Höhe von EUR 801,–, der bei den Eltern nicht angerechnet wird. Daher ist ein separater Freistellungsauftrag erforderlich. Dieser ist von dem/den gesetzlichen Vertreter(n) zu erteilen.

### 3. Wie lange ist der Freistellungsauftrag gültig?

Wenn Sie Ihren Freistellungsauftrag nicht befristen, wird dieser jedes Jahr mit der gleichen Summe in das folgende Jahr übernommen – solange, bis er geändert oder widerrufen wird.

Haben Sie Ihren Freistellungsauftrag befristet, gilt dieser bis zu dem von Ihnen angegebenen Datum bzw. bis Sie ihn widerrufen oder ändern.

Beachten Sie bitte, dass bei einer Scheidung ein gemeinschaftlicher Freistellungsauftrag seine Gültigkeit verliert. Es ist daher unbedingt erforderlich, dass Sie dann einen neuen Einzelfreistellungsauftrag erteilen.

### 4. Wie ist der Freistellungsauftrag zu erteilen?

- Der Freistellungsauftrag ist möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform und nur mit diesem amtlich vorgeschriebenen Vordruck zu erteilen. Nur vollständig ausgefüllte Freistellungsaufträge können bearbeitet werden.
- Die Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.

### 5. Was noch beachtet werden muss bei:

- Erhöhung: Wird ein Freistellungsauftrag erhöht, so gilt der Betrag auf dem neuen Auftrag als Höchstbetrag. Dieser Antrag ersetzt somit den alten Auftrag.
- Der neue Auftrag wird nicht zu dem alten Auftrag hinzuaddiert. Dieses gilt im Übrigen auch dann, wenn der alte Freistellungsauftrag bereits vollständig ausgeschöpft wurde.
- Eine Herabsetzung ist innerhalb des laufenden Kalenderjahres nur möglich, sofern dies den bisherigen ausgeschöpften Freibetrag nicht unterschreitet.
- Löschung/Widerruf: Wird ein Freistellungsauftrag gelöscht bzw. widerrufen, so kann dies nur bis zur Höhe des verbleibenden – d. h. des nicht ausgeschöpften – Betrages geschehen.

### 6. Was ist die Steueridentifikationsnummer?

- Die Steueridentifikationsnummer (TIN) wurde im Jahr 2008 eingeführt und besteht aus 11 Ziffern.
- Sie ist personenbezogen und bleibt ein Leben lang unverändert gültig.

**Wozu wird die Steueridentifikationsnummer benötigt?**

- Freistellungsaufträge, die seit dem 01.01.2011 erteilt werden, müssen die Steueridentifikationsnummer enthalten.
- Die Einführung ermöglicht den Finanzbehörden einen schnelleren und genaueren Datenabgleich rund um das Besteuerungsverfahren.

**Wo finde ich die Steueridentifikationsnummer?**

- Die Steueridentifikationsnummer wurde allen in Deutschland gemeldeten Bürgern in einem persönlichen Anschreiben des Bundeszentralamtes für Steuern mitgeteilt.
- Sie finden die Steueridentifikationsnummer auch in Ihrem letzten Einkommensteuerbescheid.
- Sollte Ihnen die Steueridentifikationsnummer nicht mehr vorliegen, können Sie diese beim Bundeszentralamt für Steuern erneut anfordern.

### 7. Gilt der Freistellungsauftrag für Kapitalerträge auch für Konten/Depots mit Betriebsvermögen?

Für Konten/Depots, die für geschäftliche Zwecke (Betriebsvermögen) geführt werden, kann kein Freistellungsauftrag für Kapitalerträge gestellt werden, dieser gilt nur für Konten/Depots, die für private Zwecke (Privatvermögen) geführt werden. Sollten Sie nicht sicher sein, welche Freistellung für Sie geeignet bzw. möglich ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.

# Antrag auf Online-Zugangsdaten

DAB BNP PARIBAS

E-Mail: Zugangsdaten@dab.com
Fax-Nr.: +49 (0)89/500 68 4751

DAB BNP Paribas
Kontoservice
Postfach 25 47
90011 Nürnberg

Stempel Vermögensverwalter/Fondsvermittler

## Allgemeine Angaben

Kontonummer

Löschen

## Persönliche Angaben

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

**Antragsteller**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Anrede | ☐ Frau ☐ Herr | Titel | |
| Vorname | | Name | |
| Geburtsname | | | |
| Straße, Haus-Nr. | | PLZ, Ort | |
| Mobil | | Neuanforderung | ☐ Handelsrecht |

Bitte beachten Sie, dass wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihnen vor Entgegennahme von Wertpapieraufträgen Ex-ante Kostenausweise zur Verfügung zu stellen. Mit der Auswahl des Handelsrechts stimmen Sie zu, dass wir Ihnen die Ex-ante Kostenausweise zum Onlineabruf zur Verfügung stellen.

## Zugangsdaten

Bitte auswählen

- ☐ Hiermit beantrage ich meine Zugangsnummer mit neuen Zugangsdaten (Identifier, SuperPIN, Telefon-PIN).
- ☐ Hiermit beantrage ich neue Zugangsdaten (Identifier, SuperPIN, Telefon-PIN).
- ☐ Hiermit beantrage ich meine Zugangsnummer.
- ☐ Bitte entsperren Sie meine Zugangsdaten.
- ☐ Hiermit beantrage ich nur die Hinterlegung des ausgewählten Rechts bei o. g. Stammnummer (Zugangsdaten werden in dem Fall nicht versendet).
- ☐ Bitte senden Sie mir einen Aktivierungsbrief für meine SecurePlus App oder meinen TAN-Generator zu.

Bitte beachten Sie, dass mit der Bestellung neuer Daten Ihre bisherigen Zugangsdaten die Gültigkeit verlieren. Sie können in der Zeit von der Bestellung bis zum Erhalt Ihrer neuen Daten lediglich Aufträge per Fax oder Brief erteilen.

## Kontoauszüge, Mitteilungen und Informationen

Sofern an dieser Stelle keine abweichenden Angaben erfolgen oder Handelsrecht beantragt wurde, bleiben die Versandeinstellungen unberührt.

☐ Ich/Wir wünsche(n), dass Bankmitteilungen zum Onlineabruf kostenfrei bereitgestellt werden.
Davon abweichend sollen folgende Dokumente weiterhin **kostenpflichtig** per Post zugestellt werden: ☐ Jahressteuerdokumente ☐ Vermögensstatus

☐ Ich/Wir wünsche(n) die Zusendung von Bankmitteilungen per Post; die Portokosten werden dem Konto belastet.

## Unterschrift

**Antragsteller**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Ort | | Datum | |
| Unterschrift | X | | |

# Wichtige Kundeninformation zum außerbörslichen Limithandel der DAB

Die DAB bietet die limitierte Ordererteilung an den verschiedensten Börsenplätzen an. Dies war bisher im Sekundenhandel nicht möglich. Das neue Serviceangebot der DAB ermöglicht Ihnen ab sofort die Erteilung von Limitorders im außerbörslichen Handel mit Emittenten und Handelspartnern. Aufgrund der unterschiedlichen Geschäftsabläufe bei börslichem und außerbörslichem Handel beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Im börslichen Handel gehen Limitorder in das Orderbuch des Marketmakers ein. Die regelmäßige Preisfeststellung nach dem Meistausführungsprinzip bestimmt, welche Orders zu welchem Preis ausgeführt werden können.

Im außerbörslichen Handel führt der Handelspartner kein Orderbuch, sondern stellt auf Anfrage einen Kurs, zu dem dann ein Angebot abgegeben werden kann. Die DAB bietet im Rahmen des außerbörslichen Limithandels die Überwachung der vom Handelspartner gestellten Kursindikationen an. Erreichen diese das Limit einer erteilten Order, wird ein automatisierter Prozess gestartet, dessen Ablauf dem Sekundenhandel entspricht. Nur dann, wenn der gestellte Briefkurs niedriger oder gleich dem Kauflimit bzw. der Geldkurs höher oder gleich dem Verkaufslimit ist, wird dem Handelspartner der Kauf- bzw. Verkaufswunsch zum gestellten Kurs übermittelt. Dieses Verfahren nimmt Ihnen die zeitaufwändige Überwachung der Kurse, den Vergleich mit Ihrem Limit und die Beauftragung des Abschlusses ab

Es bestehen die folgenden Unterschiede zur börslichen Ausführung einer Limitorder:

- Im Sekundenhandel sind die Handelspartner vertraglich nicht verpflichtet, Kurse zu stellen oder Geschäfte zu gestellten Kursen abzuschließen. Die Limitkursüberwachung erfolgt gegen die vom Emittenten publizierten Kursindikationen. Die Preisbildung der Handelspartner unterliegt keiner börsenaufsichtlichen Überwachung.
- Die Reihenfolge der Ausführung von Limitorders entspricht der Reihenfolge der Ordererteilung: Ältere Orders werden dem Handelspartner zuerst zur Ausführung übermittelt. Eine Order fällt nur dann aus dieser Reihenfolge, wenn der Handelspartner ihre Annahme verweigert.
- Teilausführungen werden nicht vorgenommen. Übersteigt das Ordervolumen ausnahmsweise das vom Handelspartner gehandelte Volumen, wird die Order kurzzeitig zurückgestellt, bleibt aber weiterhin gültig. Der beschränkten Markttiefe des Handelspartners wird gegebenenfalls durch eine Volumensbegrenzung bei der Ordereingabe Rechnung getragen.
  Für Aktien beträgt diese Grenze derzeit 15.000 EUR.
- Verweigert der Handelspartner wiederholt die Annahme einer Order, ist die DAB aus technischen Gründen dazu gezwungen, die Order zu suspendieren. Die DAB wird sich bemühen, im direkten Kontakt mit dem Handelspartner die Order gemäß Limit auszuführen. Gelingt dies nicht, werden Sie über die Orderstreichung sowie den Grund informiert.
- Orders sind tagesgültig an börsenüblichen Handelstagen. Ihre Ausführung kann innerhalb der Handelszeiten des jeweiligen Handelspartners – in der Regel deutlich über Börsenöffnungszeiten hinaus – erfolgen. Eine Orderausführung am Wochenende ist nicht möglich.
- Im Fall einer untertägigen Handelsaussetzung durch die Börse bleibt es dem Handelspartner überlassen, den außerbörslichen Handel fortzusetzen. Orders auf börsenausgesetzte Wertpapiere bleiben unverändert gültig.
- Nur Limitorders auf Aktien werden bei zwischentägigen Kapitalmaßnahmen automatisch gestrichen. Die Streichung findet ab 19:00 Uhr am Tag vor der Kapitalmaßnahme statt. Ab dieser Zeit werden auch keine neuen Orders auf das betreffende Wertpapier angenommen.
- Es gelten die Mistrade-Regelungen der Handelspartner.

# Rückantwort

FONDSVERMITTLUNG24.DE

(0800) 799 1 997 kostenlose Servicenummer
www.fondsvermittlung24.de

Fondsvermittlung24.de GmbH, Postfach 3029, 65020 Wiesbaden

**Fondsvermittlung24.de GmbH**
- Abteilung Antragsbearbeitung .
Postfach 102306
20016 Hamburg

**Mit diesem Rücksendebogen senden Sie Ihren ausgefüllten und unterschriebenen Depoteröffnungsantrag per Post an Fondsvermittlung24.de**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Bearbeitung meiner Unterlagen.

☐ Alle erforderlichen Formulare gemäß Leitfaden / Checkliste für die Depoteröffnung liegen bei.

☐ Die Unterlagen habe ich an allen erforderlichen Stellen unterzeichnet.

**Bemerkungen / Hinweise zu meinen Unterlagen:**

_____

_____

_____

_____

**Ich habe weitere Fragen. Bitte rufen Sie mich an,**

am (Tag): _____

zu folgender Uhrzeit: _____

Unter folgender Telefon-Nr.: _____

Fondsvermittlung24.de GmbH ist im Rahmen der Vermittlung von Finanzinstrumenten gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nrn. 1 bis 2 KWG ausschließlich auf Rechnung und unter Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig. Preisgarantie: Kunden von Fondsvermittlung24.de erhalten immer die Einkaufskonditionen der Depotbank, im Regelfall 100% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag. Die Konditionen werden von Fondsvermittlung24.de nach bestem Wissen veröffentlicht. Erfolgte noch nicht mitgeteilte Änderungen der Fondsgesellschaften vorbehalten.

Fondsvermittlung24.de GmbH
Heidenkampsweg 75
20097 Hamburg

Telefon: 040 5247379 - 90
Telefax: 040 - 5247379 - 98
info@fondsvermittlung24.de

Bankverbindung
IBAN DE47510900000001546708
BIC WIBADE5W

Amtsgericht Hamburg
HRB 137478
USt-IdNr.: DE 275485341

Geschäftsführer:
Andre Baalhorn

Getestet.de Fondsvermittlung24.de Sehr Gut (1,5) Test 10 / 2013
16.000 zufriedene Kunden
Kundenzufriedenheit 97% seit 2002

FONDSVERMITTLUNG24.DE

DAB BNP PARIBAS

(0800) 799 1 997 kostenlos Hotline
www.fondsvermittlung24.de

# » Allgemeine Geschäftsbedingungen

# » Preis/Leistungsverzeichnis

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben wir für Sie unter folgendem Link bereitgestellt:

http://www.fondsvermittlung24.de/dab-agb-download.html

Gerne senden wir Ihnen diese auf Wunsch auch schriftlich zu.

Die Preis/Leistungsangaben haben wir für Sie unter folgendem Link bereitgestellt:

http://www.fondsvermittlung24.de/fileadmin/fondsvermittlung24.de/documents/pdf/dab-preisverzeichnis.pdf

Den Hinweis zur Bankenabwicklung und Gläubigerbeteiligung (Bail-in) finden Sie hier:

http://www.fondsvermittlung24.de/fileadmin/fondsvermittlung24.de/documents/pdf/bail-in-DAB.pdf

Gerne senden wir Ihnen diese auf